

OPEN BIM WORKFLOW 2018v1 | AXIS VM - ALLPLAN ENGINEERING IMPORT

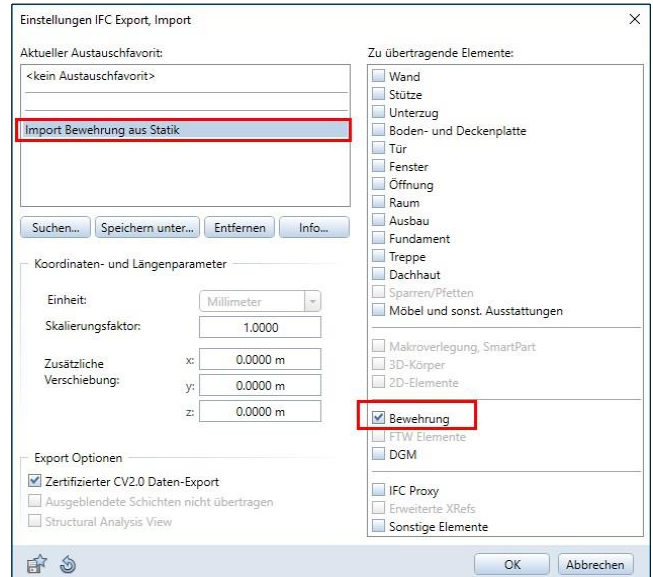
1. KONTROLLE VOR DEM IMPORT

Vor dem Import von ifc-Daten sollte deren Inhalt und Qualität geprüft werden. Dazu kann ein ifc-Viewer, wie der Solibri Model Viewer verwendet werden.

1.1. IFC-IMPORT

Über Drag&Drop können ifc-Dateien in Allplan Engineering eingelesen werden. Alternativ kann auch die Funktion "IFC Daten importieren" (Menü "Datei") verwendet werden. In den Einstellungen steht der Austauschfavorit "Import Bewehrung aus Statik" zur Verfügung. Damit werden ausschliesslich Bewehrungs-Objekte eingelesen.

Nach Auswahl eines Start-Teilbilds werden die Bewehrungsfelder aus AxisVM importiert und als Stabform-Verlegungen verarbeitet.



1.2. WEITERBEARBEITUNG

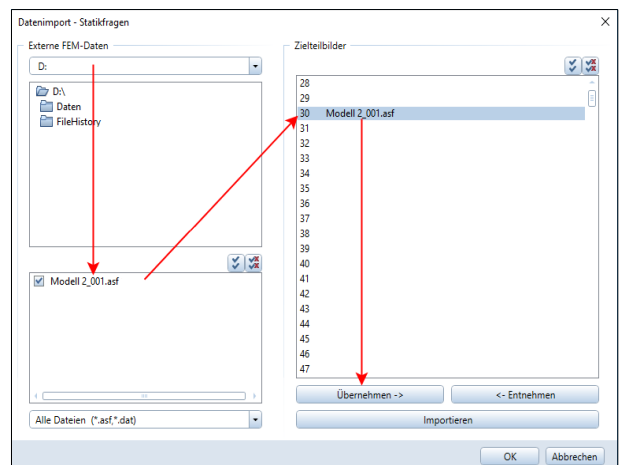
Gegebenenfalls sollten die Bewehrungen auf die gewünschten Teilbilder kopiert/verschoben werden. Bei den importierten Bewehrungen handelt es sich um eine statisch erforderliche Bewehrungsanordnung. Die Lösung der konstruktiven Detail erfolgt mit den üblichen Bearbeitungsfunktionen im Bewehrungsmodus.

2. IMPORT DER BEWEHRUNG ÜBER ASF-SCHNITTSTELLE

Die Bewehrungshöhenlinien von Deckenplatten können auch über eine asf-Datei übertragen werden.

2.1. IMPORT ASF-DATEI

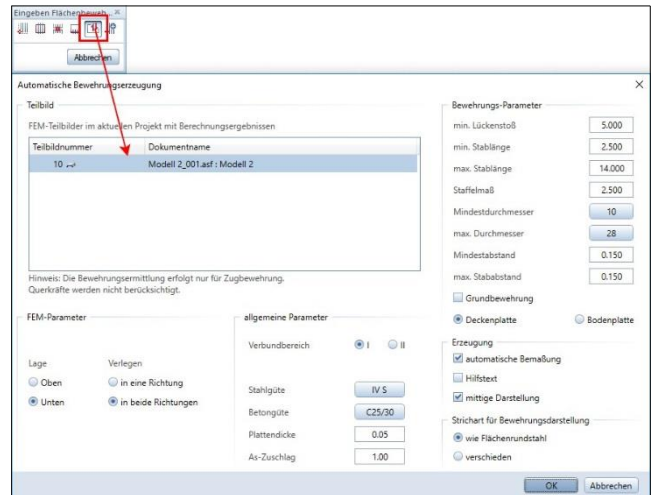
Um eine asf-Datei zu importieren kann die Funktion "FEM Datenimport" (Modul "Allgemeine Module" : "Schnittstellen") verwendet werden. Der Dateipfad kann oben links und die asf-Datei gleich darunter ausgewählt werden. Nach Auswahl des gewünschten Teilbilds kann die Bewehrung mit "Übernehmen" eingelesen werden.



2.2. AUTOMATISCHE BEWEHRUNG AUFGRUND ASF-IMPORT

Mit der Funktion Flächenbewehrung : automatische Feldbewehrung kann eine automatische Bewehrung erstellt werden, basierend auf dem ASF-Import

- FEM-Grundlage (asf-Datei), oben links
- Bewehrungslage (oben/unten, ein/beide Richtungen), unten links
- Bewehrungsparameter, oben rechts (detaillierte Hilfestellung unter Taste [F1])
- Bewehrungsdarstellung, unten rechts



Nach Auswahl aller Einstellungen kann wie gewohnt ein Schalungspolygon eingegeben werden, das bewehrt werden soll.

Die automatische erzeugte Flächenbewehrung wird aufgrund der erforderlichen Bewehrungsquerschnitte Definiert und kann ganz normal weiterbearbeitet werden.